

## Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 03.05.2012

Haupt- und Finanzausschuss für die Sitzung am

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am

## 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebes Kommunalen Immobilienservice

### Beschlussvorschlag:

Der 1. Nachtrag des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2012 des Eigenbetriebes Kommunalen Immobilienservice KIS wie folgt beschlossen:

#### 1. Erfolgsplan

Die Erträge werden insgesamt verringert um 469.191,00 €  
und damit der Gesamtbetrag

von bisher	8.158.427,00 €
auf neu	7.689.236,00 €

festgesetzt.

Die Aufwendungen werden insgesamt verringert um 465.122,00 €  
und damit der Gesamtbetrag

von bisher	8.119.471,00 €
auf neu	7.654.349,00 €

festgesetzt.

Der Erfolgsplan weist einen Gewinn

von bisher	38.956,00 €
auf neu	34.887,00 €

aus.

#### 2. Vermögensplan

Die Deckungsmittel werden insgesamt erhöht um 770.341,00 €  
und damit der Gesamtbetrag

von bisher	1.708.328,00 €
auf neu	2.478.669,00 €

festgesetzt.

# Drucksache IX/0327/1

Die Ausgaben werden insgesamt erhöht um		770.341,00 €
und damit der Gesamtbetrag		
	von bisher	1.708.328,00 €
	auf neu	2.478.669,00 €

festgesetzt.

### **3. Stellenplan**

Der Stellenplan wird nicht geändert.

### **4. Kredite**

Der Höchstbetrag der Darlehen wird nicht geändert.

### **5. Kassenkredite**

Der Höchstbetrag an Kassenkrediten wird nicht geändert.

### **6. Verpflichtungsermächtigungen**

Die Verpflichtungsermächtigungen werden nicht geändert.

### **Sachverhalt:**

Zur Finanzierung des Grunderwerbs für den Bau des Bürgerhauses Braunshardt, der Nachfinanzierungen für die Baumaßnahmen Kita Apfelbaumgarten und Medienschiff, die Planungs- und Abrisskosten Ludwigstraße 43 und der grundhaften Sanierung des Wohnhauses Lindenstraße 18 ist eine Erhöhung des Ausgabenbedarfs im Vermögensplan erforderlich. Die Deckung der Ausgaben erfolgt durch Grundstücksverkäufe, Verkauf der Photovoltaikanlage Medienschiff und einer Zuwendung des Landkreises für die Baumaßnahme Kita Apfelbaumgarten.

Darüber hinaus werden die im Erfolgsplan veranschlagten Erträge und Aufwendungen auf ihre tatsächlichen Erfordernisse angepasst. Die Abrechnung der internen Leistungserstattung zwischen den beiden Betriebszweigen (Bauhof und Immobilien) erfolgt künftig im Bereich der Kontenklasse 9 und wird somit nicht mehr im Wirtschaftsplan – Erfolgsplan – ausgewiesen.

Darüber hinaus, sind die im Haushaltssicherungskonzept beschlossenen Maßnahmen die sich auf den Eigenbetrieb Kommunaler Immobilienservice auswirken im vorliegenden Entwurf berücksichtigt.

Zur weiteren Begründung wird auf den vorliegenden Entwurf des 1. Nachtrags zum Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice verwiesen.

Der Sachverhalt wurde am 27.03.2012 im Magistrat beraten.

- Rohrbach -  
Bürgermeister

### **Anlage:**

1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan KIS 2012